

Definition Crowdfunding (Was ist Crowdfunding?)

Mit der Kraft des „Schwarms“ ein Vereinsprojekt finanzieren!

Das Wort Crowdfunding setzt sich aus den Begriffen „crowd“ und „funding“ zusammen. Es handelt sich dabei um die Finanzierung (englisch: "funding") eines Projektes durch eine große Masse (englisch: "crowd").

Crowdfunding bedeutet auf Deutsch „Schwarmfinanzierung“ oder „Gruppenfinanzierung“.

Durch viele Unterstützer („Crowd“) kann innerhalb kurzer Zeit ein für die Realisierung eines Vereinsprojektes erforderlicher Geldbetrag zusammenkommen.

Jeder Unterstützer leistet dabei einen von ihm individuell festlegbaren Förderbetrag.

Egal ob kleine oder große Fördersumme, jeder Unterstützer trägt dazu bei, dass eine vom Sportverein festgelegte Mindest-Finanzierungssumme erreicht wird. Nur wenn dieser Mindestbetrag erreicht wird, wird das Vereinsprojekt realisiert. Ist dies nicht der Fall, erhalten alle Unterstützer ihren Förderbetrag zurück. Dies bezeichnet man als „Alles oder Nichts-Prinzip“.

Wird das Projekt finanziert, erhalten die Unterstützer vom Projektinitiator (z.B. Sportverein) ein individuelles [Dankeschön](#) beim „[klassischen Crowdfunding](#)“ oder eine Spendenquittung beim [Spenden-Crowdfunding](#).

Crowdfunding-Projekte werden im Internet über eigens dafür eingerichtete [Crowdfunding-Portale](#) organisiert.

Durch eine gute gemachte Öffentlichkeitsarbeit (klassische Medien und Social Media) kann sich die Projektidee schnell verbreiten und viele Unterstützer gewonnen werden. Voraussetzung ist natürlich auch, dass die Projektidee überzeugt.